

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung des Palliativ- und Hospiznetzwerkes Köln e.V. am 27. September 2016

Beginn: 18.30 Uhr
Ende: 19.15 Uhr
Ort: Caritas-Altenzentrum St. Maternus, Brückenstr. 21, 50996 Köln

Protokoll: Frau Dr. Wagner

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung

Professor Voltz übernimmt die Sitzungsleitung und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Er stellt fest, dass die Einladung zeitgerecht den Mitgliedern zugestellt wurde und laut § 9, Abs. 7 der Satzung die Anwesenden beschlussfähig sind.

Die Mitgliederversammlung umfasst den Zeitraum vom 01.01.2015 bis zum 31.12.2015. Zur Protokollführerin wird Frau Dr. Wagner benannt. Ergänzungen zur Tagesordnung sind nicht eingegangen.

TOP 2: Kassen- und Sachbericht für das Kalenderjahr 2015

Der **Kassenbericht** wird dargestellt und als Anlage dem Protokoll beigelegt. Den Einnahmen in Höhe von 2.455,00 Euro stehen Ausgaben in Höhe von 10.228,58 Euro gegenüber. Somit ergibt sich für 2015 ein Jahresfehlbetrag von 7.773,58 Euro. Dieser wurde durch die Rücklagen gedeckt. Die Kassenprüfung durch die gewählten Kassenprüfer Frau Dr. Saxler und Herr Dr. Stankowski fand am 29. April 2016 statt. Es gab keine Beanstandungen. Die Belege der Buchführung werden übersichtlich aufbewahrt und die Buchführung sowie der Jahresabschluss entsprechen den Vorschriften der Vereinssatzung sowie den steuerlichen und sonstigen gesetzlichen Vorschriften.

Der Haushalt 2016 wird den Mitgliedern vorgestellt.

Im **Sachbericht** werden die Aktivitäten in 2015 dargestellt.

13. Mai	Podiumsdiskussion zu den aktuellen Themen „Sterbehilfe – assistierter Suizid – palliative Sedierung“
20. Mai	Mitgliederversammlung PHNK
21. Mai	Vorstellung der Arbeit in der Stadtarbeitsgemeinschaft Seniorenpolitik
2. Juni	Vorstellen der Arbeit bei Kardinal Woelki
13. August	Teilnahme an der Regionalveranstaltungen „Palliativversorgung in Pflegeheimen“ von ALPHA
24. Oktober	Hospiz- und Palliativtag in Köln
28. Oktober	1. Netzwerkkonferenz
19. November	„Das Ehrenamt in der Palliativmedizin“, Mitveranstalter mit SAPV Köln rechtsrheinisch

Teilnahme an den Qualitätszirkeln Palliativ in Köln
Vertretung der MS-Hotline

Auf dem **Beratungstelefon** gingen insgesamt 133 Anrufe ein 56 Anrufer fragten nach stationärer Unterbringung in einem Hospiz oder einer Palliativstation; 26 Anfragen nach SAPV, 26 Anfragen nach einem ambulanten Hospizdienst, 19 Anfragen nach einem Palliativen Pflegedienst und 22 Anfragen nach einem Palliativarzt. 63 der Anfragenden waren Angehörigen und Betroffene. 117 Anfragen kamen aus dem Stadtgebiet Köln und 16 aus dem Umland.

TOP 3: Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung einstimmig entlastet.

TOP 4: Vorstandswahlen

Der neue Vorstand wird gewählt.

Als Wahlleiter stellt sich Dr. Thomas Joist zur Verfügung. Folgende Kandidaten stellen sich aus dem bestehenden Vorstand für eine weitere Periode zur Verfügung.

Prof. Voltz	1. Vorsitzender
Barbara Malásek	2. Vorsitzende
Detlef Silvers	Kassenwart
Thomas Montag	Beisitzer
Dr. Prokop	Beisitzer
Kassenprüfer:	Dr. Esther Saxler, Dr. Martin Stankowski

Nach Abstimmung findet die Wahl nicht geheim statt. Der Vorstand wird einstimmig gewählt. Die Wahl wird von den anwesenden Kandidaten angenommen.

TOP 5: Veranstaltungen in 2016

Es folgt ein kurzer Überblick über die Veranstaltungen in 2016.

2. Juni	„In der „neuen Heimat schwer erkrankt – Kultursensible Versorgung von Menschen mit Migrationshintergrund“ in Kooperation mit der VHS
27. Sept.	2. „Netzwerkkonferenz“
22. Okt.	Hospiz- und Palliativtag „Klang-Ton-Musik / Die Sprache der Gefühle

Eine weitere Veranstaltung des Palliativnetzes mit der VHS im Rautenstrauch – Joest - Museum findet am 04.05.2017 um 19.30 Uhr statt. Das Thema wird gemeinsam erörtert und wird lauten: „Wie viel Wasser braucht der Mensch“ --Flüssigkeitsgabe am Lebensende. Es wird vorgeschlagen, diese Veranstaltung nicht wie üblich mit 2-3 Referenten zu gestalten, sondern viel mehr in Form einer Podiumsdiskussion. Hier soll ggf. auch ein betroffener Angehöriger teilnehmen.

TOP 6: Sonstiges

Prof. Voltz berichtet, dass am 02.11.2016 eine Führung durch die Abteilung „Tod und Jenseits“ des Rautenstrauch – Joest - Museum stattfindet.

Am 09.11.2016 findet in der Mildred- Scheel - Akademie zum Thema: Hospiz und Schule eine Veranstaltung statt.

Am 21.11.2016 um 18.30 Uhr wird eine Veranstaltung in der Mildred –Scheel- Akademie ebenfalls zum Thema Tod & Sterben stattfinden.

Laut Prof. Voltz wird Köln als Versorgungsforschungszentrum aufgebaut. Hier wird dann ein Projekt sein: „Das letzte Lebensjahr“. Geplant ist auch das Netzwerk in dieses Forschungsprojekt mit einzubeziehen.

Professor Voltz bedankt sich allen Mitgliedern für die Teilnahme und schließt die Mitgliederversammlung um 19.15 Uhr.

Gez. S. Wagner

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. Voltz', written in a cursive style.

Professor Dr. Raymond Voltz
1. Vorsitzender